Mundschutz nähen





Benötigtes Material

- -Nähmaschine
- -Baumwollstoff
- -Kordel
- -Garn
- -Maßband
- -Stoffschere
- -Stecknadeln



Vorbereitung

Die Nähmaschine wird eingerichtet: zum Stoff passendes Garn wird eingefädelt und in das Unterfadenfach eingesetzt.

Die Kordel wird zu zwei Stücke mit ja 80 cm zugeschnitten.

Der Baumwollstoff muss auf die Maße 20x25 cm zugeschnitten werden.

 Die kürzere Seite des Stoffes (20 cm) wird auf beiden Seiten in Richtung der Rückseite (auf Links) umgeklappt, festgesteckt und im Gradstich venäht.





- 2. Auf der langen Seite (25cm) nach ca. 5 cm eine Falte von ca. 1 cm falten und feststecken. Auf Gegenseite wiederholen.
- Am Ende der ersten Falte eine neue legen und feststecken. Insgesamt werden auf diese Art 3 Falten gelegt.



4. Entlang der festgesteckten Ränder im Gradstich auf beiden Seiten entlangnähen, um die Falten zu fixieren.



5. Die Kordel auf der linksgedrehten Seite am genährten Faltenende einlegen, sodass oben und unten gleichmäßig die Kordel hervorschaut. Nun wird die Kante umgeklappt, festgesteckt und im Gradstich vernäht.

Auf der anderen Seite wiederholen.





6. die restlichen Fäden abschneiden, FERTIG!

Der Mundschutz wird wie auf dem Bild sichtbar getragen. Die Überlappungen zeigen nach unten. Dieser Mundschutz bietet keine Sicherheit vor Viren- kann aber Tröpfchen auffangen und schützt nur die Nichtrisikogruppe, indem sie die Chance auf Tröpfchenaustausch minimiert.

